



2. LEAN-KONGRESS MITTELRHEIN

26. Juni 2012 + Vertiefungs-Workshop am 27. Juni
Höhr-Grenzhausen

Impulse & Best Practice für Lean / KVP

- Aktuelle Lean-Trends
- Neue Lösungsansätze für Mitarbeitermotivation und Führung
- Praktische Anwendung von Lean in Fertigung und Administration
- Erfolgsfaktoren für Lean Management
- Lernen an Best Practice Beispielen
- Kontaktmöglichkeiten für Lean-/KVP-Experten untereinander

Lean erfolgreich umsetzen!

Der Kongress für Lean-/KVP-Verantwortliche zwischen Köln und Frankfurt



Keynotes und Diskussionsbeiträge, u.a. von:



Arnd D. Kaiser
Impulsredner Lean, Autor, Prozessmanager, tätig bei „bayerischem Automobilhersteller“



Prof. Dr. Andreas Syska
Hochschullehrer, Berater, Hochschule Niederrhein



Dr. Axel Kaselow
interner Lean Sigma Berater
RHI Urmitz AG & Co. KG



Gerardo Aulinger
Kata-Botschafter, Lean Management Berater und Coach



Michael Kierdorf
KVP-Manager und SIX SIGMA-Experte, Schneider Kreuznach



Prof. Dr. Bert Leyendecker
Hochschullehrer, Mitinitiator Modellfabrik, FH Koblenz



Mario Rommersbach
Produktionsleiter, GRIWE Innovative Umformtechnik GmbH



Ingo Janhsen
Lean-Manager und Entwickler Lean-Planspiele, Lean Games



Eckhard Freudenberger
KVP-Projektleiter, Schneider Kreuznach

Direkt anmelden und sparen!

Nutzen Sie unseren Frühbucherrabatt bis zum 29.02.2012 und sichern Sie sich Ihr Ticket zum Kongress.

Tagungshotel



Information und Anfahrt unter:

www.hotel-silicium.de



Impressionen und Stimmen zum Kongress im Jahr 2011
Seite 8 und 9

Sponsoren:



Veranstalter:





INHALT UND KONZEPT

LEAN ERFOLGREICH UMSETZEN!

Unternehmen müssen ihr Produktionssystem in den direkten und indirekten Bereichen den aktuellen Anforderungen anpassen, um langfristig erfolgreich zu sein.

Lean als Methode mit seinem wichtigsten Bestandteil, dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP), ist hier nachweisbar ein erfolgreicher Weg für Unternehmen jeder Größe und jedes Bereiches. Ob Teile in Serien- oder Einzelstückfertigung hergestellt werden, ob Dienstleistungen in z.B. Banken oder Krankenhäusern das Produkt sind, ein gelebtes Lean-Management mit einer gelebten Lean-Kultur ist der Schritt zur wirklichen Innovation des Unternehmens.

Die Prinzipien von Lean müssen dabei auf sämtliche Abläufe im Unternehmen angewendet werden, um

langfristigen Erfolg sicherzustellen. Lean bedeutet die Realisierung eines abteilungsübergreifenden Flusses von Materialien und Informationen. Insbesondere der Informationsfluss darf an Schnittstellen nicht gebrochen werden.

Ein das ganze Unternehmen umfassender Denkansatz bringt nachhaltigen Erfolg. Die Implementierung einzelner Lean-Tools in einzelnen Bereichen allein reicht nicht aus.

Jedes Unternehmen muss dabei seinen eigenen Weg finden und definieren. Sich von erfolgreichen Lean-Umsetzungen inspirieren lassen, die Ideen und Prinzipien auf das eigene Unternehmen übertragen und diese dann konsequent im gesamten Unternehmen umsetzen, das ist der Weg.



„Die Lean Transformation eigenständig durchzuführen ist kein leichter Weg und er stellt uns täglich vor neue Herausforderungen. Aber die beste Überzeugungsarbeit für alle Mitarbeiter und damit Absicherung der Nachhaltigkeit von Lean ist der gemeinsame Erfolg. Und so motiviert uns jeder noch so kleine Schritt vorwärts, die Anstrengungen beizubehalten und den Lean Weg konsequent weiter zu gehen.“

Ganz wichtig hierbei ist auch die Diskussion und der Austausch von Erfahrungen mit Gleichgesinnten. Hier bietet der Lean-Kongress Mittelrhein eine großartige Möglichkeit im regionalen Umfeld voneinander zu profitieren. Ich freue mich auf eine spannende Veranstaltung.“

Thomas Seger, Werksleiter,
RHI Urmitz AG & Co KG

MENSCHEN SETZEN IDEEN UM!

Jede Idee ist am Ende nur so gut wie die entscheidenden Personen, die die Idee in der täglichen Praxis umsetzen. Das gilt auch und gerade für Lean.

Wir sehen die internen Lean-/KVP-Verantwortlichen in den Unternehmen als die zentralen Treiber von Lean. Ob Geschäftsführer, Abteilungsleiter, Team-Leiter oder interner Lean-Manager, diesen Treibern will der Kongress Anregungen und Inspirationen geben.

Teilen Sie mit uns unsere Vision und besuchen Sie den Lean-Kongress Mittelrhein!

UNSERE VISION

Wir schaffen am Mittelrhein zwischen Köln und Frankfurt eine Plattform für Lean-/KVP-Verantwortliche, die Ihnen regelmäßige Informationen zur Umsetzung von Optimierungsprojekten in Betrieben liefert.

Auf dieser Plattform werden wir Ihnen die neuesten Erkenntnisse des Lean Management komprimiert und leicht verständlich präsentieren. Der Aufbau von Kontakten untereinander und das Lernen voneinander ist für uns elementarer Bestandteil des Gesamtkonzeptes.



INHALT UND KONZEPT

WIR BIETEN IHNEN

- Neue Impulse für Lean Management sowie Erfahrungsberichte über erfolgreiche Umsetzungen aus anderen Projekten (Best Practice)
- Wichtige Informationen über die neue Rolle der Führungskraft als Lean Manager und Lösungsansätze zur Mitarbeiterführung und Motivation
- Fachwissen über die Anwendungsmöglichkeiten der Lean-Methoden auch in administrativen Bereichen
- Erläuterungen zu aktuellen Trends und Herausforderungen auf dem Lean-Weg

„Wir haben die ersten Schritte in Richtung Lean Management gemacht und unsere Mitarbeiter motiviert, diesen Weg mit uns zu gehen. Aktuell sind wir dabei unsere Produktion auf der Basis von Kennzahlen transparent zu machen, unsere Werker sehen diese KPI's als „Ihre“ Zahlen an und werden wöchentlich über den neuesten Stand informiert: Das spart nicht nur Feuerwehreinsätze, sondern steigert auch die Kundenzufriedenheit.“

Die ersten Schritte sind die schwersten, deshalb freuen wir uns, mit dem Lean-Kongress Mittelrhein eine Informationsplattform gefunden zu haben, die es uns ermöglicht mit anderen Unternehmen in einen Informationsaustausch zu treten.“

Helmut Metternich, Geschäftsleitung Technik, Prokurist, Menk Apparatebau GmbH



DAS ERWARTET SIE

- Sie erleben kompetente, überregional bekannte Redner, die Ihnen die neuesten Erkenntnisse aus den Bereichen Lean Management und Produktionssysteme anschaulich vermitteln.
- Sie hören Fallbeispiele von gelungenen Lean Umsetzungen und erfahren, worauf Sie achten können, um Fehler zu vermeiden.
- Sie lernen Führungskräfte und Mitarbeiter aus anderen Unternehmen der Region kennen, die sich mit Optimierungsmaßnahmen beschäftigen.
- Sie haben Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch in einem angenehmen Rahmen.

„Über die Methode ShopFloor Management, bei der wir uns jeden Morgen um die gleiche Zeit austauschen, haben wir gelernt, Verschwendungen zu analysieren und Maßnahmen zeitnah abteilungsübergreifend festzulegen. Dabei helfen uns tagesaktuelle Zahlen, Daten und Fakten, die uns auf unserem Weg zur Business-Excellence begleiten. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir mit der Umsetzung unseres schlanken

Produktionssystems die richtigen Dinge tun, um verschwendungsarm und im Kundentakt fertigen zu können. Bereits im vergangenen Jahr hatte ich die Gelegenheit, am Lean-Kongress teilzunehmen und freue mich auf neue Beiträge und einen wiederum gelungenen Erfahrungsaustausch.“

Frank Lotz, Leitung Versand, W.F. Kaiser u. Co. GmbH



SPONSOREN



VORSTELLUNG DER REFERENTEN



„LEAN-Management ist für mich persönlich ein äußerst wichtiges Erfolgsinstrument.“

Arnd D. Kaiser - Prozessmanager, Impulsredner, Autor

Über 18 Jahre studiert und arbeitet Arnd D. Kaiser bereits mit dem LEAN-Gedanken. Durch aktives Engagement durfte er auf 5 Kontinenten und in über 14 Ländern viele Erfahrungen, Erkenntnisse und LEAN relevantes Wissen generieren. Dieses Expertenwissen fließt heute vor allem in erfolgreiche Lean-Umsetzungsprojekte ein, an

denen er aktiv mitwirkt. Zusätzlich begeistert er in Vorträgen die Teilnehmer mit seiner Leidenschaft, praxisnahe und lösungsorientiertem Lean Management-Wissen. Sie finden ihn auch bei 'Speakers Excellence'. Er ist Autor eines 48-seitigen Lean-Reports, den er kostenfrei unter Lean-online.de zum Download anbietet. In klarer und für Praktiker verständlicher Sprache werden wichtige Informationen zur Lean-Umsetzung dargestellt, sehr zu empfehlen.



„Organisationen werden nie besser sein als ihre Mitarbeiter.“

Gerardo Aulinger - Kata-Botschafter, Lean Management Berater und Coach

Seine Ansätze zielen auf die nachhaltige Entwicklung von Organisationen durch optimale Mitarbeiterbefähigung und Mitarbeitermotivation. Ihn verbindet eine langjährige Freundschaft mit Mike Rother - Autor von „Die Kata des Weltmarktführers“. Ihre gemeinsamen Forschungsergebnisse und

praktische Leitfaden stellt er regelmäßig auf Verbesserungskata.de zur Verfügung.

Von 2007 bis 2011 war Gerardo Aulinger Leiter Produktion stationäre Geräte bei der Festool GmbH (Fabrik des Jahres 2008) wo er mit seinen Mitarbeitern eine hochmotivierte, lernende Leistungsorganisation mitentwickelte, über dessen spezielle Arbeitsweise er regelmäßig Vorträge hält.



„LEAN ist keine Sammlung von Instrumenten - es ist eine Einstellung.“

Prof. Dr. Andreas Syska - Hochschullehrer, Berater

Nach Maschinenbaustudium und Promotion an der RWTH Aachen war Prof. Dr. Syska bei der Robert Bosch GmbH Produktionsleiter im Bereich Telekommunikationsanlagen, anschließend Consultant bei Arthur D. Little. Seit 1997 vertritt er als Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre das

Fachgebiet Produktion am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach.

Eines seiner zentralen Themen sind Lean Production Kennzahlen. Hier zeigt er einen äußerst interessanten Weg auf, wie bekannte Kennzahlen im Lean-Umfeld bewertet und weiter ergänzt werden müssen.



„Ein gutes Planspiel ist unabdingbar für eine gelungene Einführung von Lean Management bzw. Lean SIX SIGMA!“

Ingo Janhsen - Lean-Manager und Entwickler von Lean-Planspielen

Ingo Janhsen ist bei der Firma Lean Games verantwortlich für die Entwicklung von Planspielen rund um die Themen Lean Management und Lean SIX SIGMA.

Systematik interessant, eindrucksvoll und leicht verständlich vermitteln.

Herr Janhsen ist erfahrener Lean SIX SIGMA Black Belt und war u.a. jahrelang bei der Siemens AG für die Umsetzung von Verbesserungsprozessen verantwortlich.



„Nichts ist so gut, dass man es nicht noch besser machen kann, deshalb haben wir mit KVP immer etwas zu tun.“

Michael Kierdorf - KVP-Manager und SIX SIGMA-Experte

Michael Kierdorf ist als Leiter KVP bei Schneider Kreuznach verantwortlich für alle KVP-Maßnahmen innerhalb der Schneider-Gruppe, d.h. einführen, umsetzen und weiterentwickeln von Lean und Six Sigma.

Unterstützung und Vorantreiben der Six Sigma Initiative auf europäischer Ebene.

Davor war er als European Six Sigma Master Black Belt bei PerkinElmer verantwortlich für

Den Erfolg der Kombination des Einsatzes von Lean und den statistischen Werkzeugen aus Six Sigma beweisen die Fortschritte bei Schneider Kreuznach eindrucksvoll. Michael Kierdorf ist Mitglied des Vorstandes des European Six Sigma Club Deutschland e. V. (ESSC-D).

VORSTELLUNG DER REFERENTEN

Prof. Dr. Bert Leyendecker - Hochschullehrer, Mitinitiator Modellfabrik Koblenz

Prof. Dr. Leyendecker hat seit 2008 die Professur für Produktionswirtschaft und Operations Research an der Fachhochschule Koblenz inne. Er ist Mitinitiator der Modellfabrik Koblenz.

Zuvor sammelte er zehn Jahre praktische Erfahrungen bei Johnson & Johnson. Von 1998

bis 2000 war er dort als Projektleiter tätig. Anschließend verantwortete er bis 2003 den Bereich Prozessoptimierung. Von 2003 bis 2008 leitete er schließlich den Bereich Business Process Excellence für mehrere Produktionsstandorte bei Johnson & Johnson Consumer EMEA.

Prof. Dr. Bert Leyendecker wurde 2001 zum Projektmanagement Trainer und Lean Six Sigma Black Belt und 2004 zum Process Excellence Master Black Belt zertifiziert.



„Lean und Six Sigma ist eine wirkungsvolle Kombination bei der Umsetzung der Lean-Ziele.“

Eckhard Freudenberger - KVP-Projektleiter

Eckhard Freudenberger ist KVP-Projektleiter bei Schneider Kreuznach und unterstützt als Coach und Trainer Mitarbeiter an der Basis und im Management mit Workshops, Trainings und Projekten bei der systematischen Verbesserung von Produktions- und administrativen Prozessen mit Methoden des

Lean Managements und Six Sigma, crossfunktional und standortübergreifend. Einer seiner Lean-Trainer sagte zu ihm: „Wenn ein Mensch einen Fehler macht, ist nicht der Mensch daran schuld, sondern der Prozess, den wir um ihn aufgebaut haben, der zulässt, dass er einen Fehler machen kann.“ Daran glaubt er und nach diesem Gedanken richtet er seine tägliche Arbeit aus.



„Ich verschwende wenig Zeit mit der Vergangenheit, sie hat keine Alternativen.“

Mario Rommersbach - Produktionsleiter

Mario Rommersbach, Produktionsleiter bei der GRIWE Innovative Umformtechnik GmbH aus Westerburg ist an verantwortlicher Position stark involviert in den Turnaround seines Unternehmens aus der Krise zu einem der besten Best Practice – Beispiele für eine erfolgreiche Lean-Umsetzung.

Ausgezeichnet wurde dies u.a. mit dem MX Award und dem Categoriesieg im Bereich „Prozessinnovation und Change Management“ als bestes kleines, mittelständisches Unternehmen (KMU) in 2010 sowie dem Innovationspreis in 2011. Neben seiner operativen Tätigkeit begeistert Hr. Rommersbach bei den sehr erfolgreichen Werksführungen vor Ort durch seine sehr überzeugende Darstellung der täglichen Umsetzung von Lean.



„Ohne Standard keine Verbesserung, das ist eine zentrale Erfahrung aus unserem erfolgreichen Turnaround.“

Dr. Axel Kaselow - interner Lean Sigma Berater

Nach Studium und Promotion im Bereich der Geowissenschaften kam Axel Kaselow zuerst als Projektleiter und dann als Geschäftsführer einer Softwarefirma mit den Themen Projekt- und Prozessmanagement in Berührung. Seit 2008 arbeitet er bei der RHI AG, anfänglich als Projektleiter im Competence Center Lean Sigma in Österreich und seit 2009 am

Produktionsstandort Urmitz bei Koblenz. Als Berater, Coach und Trainer unterstützt er alle Mitarbeiter vom Werksmanagement bis zum Produktionsmitarbeiter bei der Lean Transformation des Standortes. Die Schwerpunkte der Transformation liegen dabei zur Zeit auf Führen mittels Zielzuständen, Wertstromdenken und Toyotas Problemlösungsprozess sowie der Ermöglichung des dafür notwendigen Kulturwandels.



„Lean ist der Versuch, die Wirklichkeit zu sehen; im Gegensatz zu dem Aberglauben, den wir oftmals Managen nennen.“

Dr. Georg Kraus - Change Management Berater

Dr. Georg Kraus war anfangs als interner Projekt und Strategieberater der Daimler AG, Stuttgart tätig. Seit 1987 ist er als freiberuflicher Trainer und Berater tätig, ist Inhaber der Unternehmensberatung K&P. Er erfüllt Lehraufträge an der Technischen Hochschule Karlsruhe, der Universität Clausthal und der

IAE in Aix-en-Provence/Frankreich. An der St. Galler Business-School ist Dr. Georg Kraus verantwortlich für das Thema „Effective Management for Executives“. Er ist Mitglied der Gesellschaft für Projektmanagement und Autor diverser Fachbücher. Der besondere Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt in der Begleitung von Veränderungsprozessen vor allem im internationalen Kontext.



„Anfangen im Kleinen, Ausharren in Schwierigkeiten, Streben zum Großen.“



KONGRESS-PROGRAMM Dienstag, 26.06.12

Moderation:



Michael Meiss
Meiss & Partner



Dr. Georg Kraus
Kraus & Partner

08.15 Teilnehmer Check-In, Ausgabe der Kongressunterlagen

09.00 Eröffnung des Lean-Kongress Mittelrhein 2012 durch Meiss & Partner, Einführung und Überblick

09.15 **Mit dem Lean-Prozess zum Erfolg**

- Wie Sie sofort mit praxiserprobten LEAN-Schritten starten und kostbare LEAN-Einführungszeit sparen
- Wie Sie Ihre erste Führungsebene für den sensiblen LEAN-Weg begeistern und zu einem 'Committment' führen
- Wie Sie weitere zentrale LEAN-Instrumente erfolgreich nutzen und nachhaltig Ergebnisse verbessern



Arnd D. Kaiser
Impulsredner Lean, Autor, Prozessmanager, tätig bei „bayerischem Automobilhersteller“

10.45 *Kaffeepause*

11.00 **Einführung von Lean in einem mittelständischen Unternehmen**

- mit Lean die Grundlagen schaffen für Verbesserungen
- Lean konsequent fortführen durch Einsatz statistischer Werkzeuge (Lean und Six Sigma in Kombination)
- Darstellung der Berechnung von Einsparpotentialen



Michael Kierdorf
KVP-Manager und SIX SIGMA-Experte, Schneider Kreuznach

12.15 **Effizienz- und Leistungssteigerung indirekter Bereiche durch Lean Administration**

- Was bedeutet Lean in der Administration?
- Was sind typische Verschwendungsarten außerhalb der Fertigung?
- Anwendungsbeispiel für Wertstromdesign zur Optimierung abteilungsübergreifender Prozesse



Michael Meiss
Lean Umsetzungsunterstützer
Meiss & Partner

13.00 *Mittagspause*

13.45 **Turnaround mit Lean aus Sicht der Mitarbeiter**

- Erfolgreiches Change - Management
- Lean - Management lernen und leben
- Erfahrungsbericht aus der operativen Praxis eines Best Practice - Unternehmens (für Lean-Umsetzung ausgezeichnet mit zahlreichen Awards und Auszeichnungen)



Mario Rommersbach
Produktionsleiter bei der GRIWE Innovative Umformtechnik GmbH

14.45 *Kaffeepause*

15.00 **Führen. Lernen. Innovation Wie wir mit der Kata erstaunliche, menschliche Fähigkeiten entfalten können**

- Was ist die Rolle als Führungskraft eines Unternehmens, welches langfristig überleben will?
- Wie und wo können wir sofort mit der Entfaltung menschlicher Fähigkeiten und Motivation beginnen?
- Wie arbeitet man mit der Kata auf einen herausfordernden Zielzustand hin?



Gerardo Aulinger
Kata-Botschafter, Lean Management Berater und Coach

16.30 **Podiumsdiskussion mit Referenten und Gästen**

- Diskussion und Beantwortung Fragen der Teilnehmer

17.00 *Zusammenfassung zum Tag und Ende der Veranstaltung im Plenum*

18.00 **Abend-Veranstaltung**

Meiss & Partner lädt Sie zu einem Sommer-Grillfest ein. Diskutieren Sie untereinander und **mit den Referenten** in ungezwungenen Rahmen die Themen des Tages und nutzen Sie die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

22:00 *Abschluss der Abend-Veranstaltung*



VERTIEFUNGS-WORKSHOP-PROGRAMM Mittwoch, 27.07.12

Moderation:



Michael Meiss
Meiss & Partner

08.15 Teilnehmer Check-In, Ausgabe der Workshop-Unterlagen

08.30 **Kennzahlen & Controlling bei Lean Production**

- Spannungsfelder zwischen Controlling und Produktion erkennen
- Fehlsteuerung durch Kennzahlen vermeiden
- Performance-, Prozess- und Treiberkennzahlen: mit den richtigen Kennzahlen den LEAN-Prozess steuern



Prof. Dr. Ing. A. Syska
Hochschullehrer, Berater,
Hochschule Niederrhein

09.30 **Problemlösungsbericht A3 in Praxis**

- Was ist der A3 Bericht?
- A3 vs. DMAIC Zyklus
- Mögliche Rolle des A3 Berichts auf dem Weg der Lean Transformation
- Implementierung des A3 Berichts bei der RHI Urmitz AG & Co KG



Dr. Axel Kaselow
interner Lean Sigma Berater
RHI Urmitz AG & Co. KG

10.40 *Kaffeepause*

11.00 **Steigerung der Direktläuferquote (DLQ) in der Produktion optischer Bauelemente**

- Kampf gegen die „versteckte Fabrik“ mit Lean-Tools und statistischen Methoden
- Darstellung des Einsatzes von Spagettidiagrammen, Wertstromanalyse und Rüstzeitoptimierung bei der Gestaltung einer Fertigungszelle
- Probleme messbar machen - Prozessstreuungen erkennen und beseitigen



Eckhard Freudenberger
KVP-Projektleiter,
Schneider Kreuznach

12.00 *Mittagspause*

12.45 **Lean Management im Wechselspiel mit anderen Optimierungsansätzen**

- Unterschiedliche Optimierungsmethoden – ein Ziel?
- Passen die unterschiedlichen Methoden zusammen oder gibt es Gegensätze?
- Ist es sinnvoll und hilfreich, Methoden zu kombinieren?
- Welche Kombination ist die Passende für uns?



Prof. Dr. Leyendecker
Hochschullehrer, Mitinitiator der Modellfabrik Koblenz,
FH Koblenz

13.30 **Lean Production live in Modellfabrik „Power World“**

- Durchführung eines Lean-Planspiels mit den Teilnehmern in 2 Gruppen
- gemeinsames Erkennen von Problemen und Finden von Lösungsansätzen
- Kennenlernen der Möglichkeiten eines professionellen Lean-Planspiels
- Darstellung der Möglichkeiten des Einsatz von Simulationssoftware zur Betrachtung von Optimierungsvarianten



Michael Meiss
Lean Umsetzungsunterstützer
Meiss & Partner



Ingo Janhsen
Entwickler von Simulationsspielen für Lean Production und Lean Six Sigma
Lean Games

15.45 *Kaffeepause*

16.00 **Zusammenarbeit bei der Umsetzung von Lean in der Praxis**

- Ziele und Vision zu Lean-/KVP Netzwerk am Mittelrhein
- Wie kann Zusammenarbeit organisiert werden?
- Welche Leistungen sind zentral im Netzwerk sinnvoll?



Michael Meiss
Lean Umsetzungsunterstützer
Meiss & Partner

16.30 **Diskussion und Beantwortung offener Fragen**

17:00 *Abschluss des Vertiefungs-Workshops*

IMPRESSIONEN UND STIMMEN ZUM 1. LEAN-KONGRESS MITTELRHEIN 27. OKTOBER 2011



„Sehr interessante und gelungene Veranstaltung! Kann DIE Lean Plattform Mittelrhein werden.“
Dr. Axel Kaselow, RHI Urmitz AG & Co KG



„Ich habe einen abwechslungsreichen Tag erlebt, bei dem ich verschiedene Möglichkeiten kennenlernen durfte, wie ein Unternehmen aufgestellt sein muss, um die richtigen Dinge richtig zu tun.“
Frank Lotz, W.F. Kaiser u. Co. GmbH



„Es war eine gelungene Veranstaltung! Freue mich auf die nächste Veranstaltung.“
Rene Eberz, Munsch-Chemie-Pumpen GmbH

„Die Veranstaltung hat mir bestätigt, dass der Weg zur schlanken Produktion nur über die Fähigkeit und den Willen der gesamten Organisation realisierbar ist“.
Klaus Walter, BorgWarner Turbo Systems GmbH

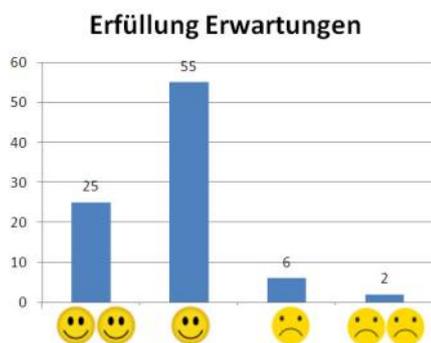


IMPRESSIONEN UND STIMMEN ZUM 1. LEAN-KONGRESS MITTELRHEIN 27. OKTOBER 2011

„Viel Bestätigung für meine Einstellung zum Weg zu Lean bekommen!“
Christian Link, Lohmann GmbH & Co. KG



Auswertung der Feedbackbögen



Als Veranstalter und Verantwortliche für das Programm zum Kongress haben wir die Feedbackbögen zum Kongress sehr intensiv gelesen.

Es hat sich gezeigt, dass die direkten, ganz auf die praktische Lean-Umsetzung bezogenen Beiträge den besten Zuspruch erhalten haben, insbesondere dann, wenn sie auch noch begeisternd vorgetragen wurden.

Viele Teilnehmer wünschten auch eine noch bessere Möglichkeit des Austausches untereinander.

Wir haben entsprechend des Feedbacks der Teilnehmer im Programm für den Lean-Kongress Mittelrhein 2012 noch stärker als 2011 den Fokus auf ausgewiesene Lean-Experten gesetzt.

Hochwertige Fachinformationen zur Lean-/KVP - Umsetzung und die intensive Möglichkeit zum Austausch untereinander, das ist unser Ziel als Veranstalter. Wir sind bereits sehr gespannt auf das Feedback zum Lean-Kongress Mittelrhein 2012.

KURZ-INTERVIEW MIT MICHAEL MEISS, VERANSTALTER

Herr Meiss, der Lean-Kongress Mittelrhein geht nach der Auftaktveranstaltung in 2011 in die nächste Runde. Welche Idee steckt hinter dem Konzept?

Meiss & Partner unterstützt Unternehmen seit vielen Jahren dabei, Optimierungen nach den Lean-Prinzipien umzusetzen. Wir kennen die Problemstellungen der Lean-/KVP – Verantwortlichen aus der gemeinsamen Arbeit mit den Mitarbeitern direkt vor Ort in den operativen Einheiten.

Aus eigenen Besuchen der bekannten und etablierten Fachkongresse wissen wir, wie sehr neue Informationen und Eindrücke oder auch Gespräche mit Fachkollegen helfen können. Wir kennen aber auch die in aller Regel begrenzten Budgets an Zeit und Geld für derartige Kongressbesuche und wissen, wie genau hier geplant werden muss.

Und wir kennen natürlich auch die Schwierigkeiten bei der praktischen Umsetzung von neuen Ideen und Anregungen nach dem Besuch von Seminaren und Kongressen.

Oftmals gehen diese dann nach einigen Wochen und Monaten doch im Tagesgeschäft unter.

Aus diesen Überlegungen heraus entstand das Konzept eines dreistufigen Angebotes aus einer Hand für die Lean-/KVP-Verantwortlichen:

- jährlich stattfindender Lean-Kongress,
- monatlich organisierte Lean-Workshops,
- Lean-Umsetzungsunterstützung vor Ort, via Telefon und Webkonferenz nach Bedarf

Kongress 1 x im Jahr



Workshop 1 x im Monat



Vor Ort



Nutzung von Unterstützung bei der Lean-Umsetzung zur Erreichung der Ziele , **genau nach Bedarf**

Mit dem Lean-Kongress bieten wir den Lean-/KVP – Verantwortlichen aus allen Branchen hochkarätige Fachreferenten sowie eine Plattform in der Region zum Kennenlernen, Netzwerken und Austauschen im direkten Gespräch.

In den offenen Lean-Workshops werden die einzelnen Themen im Detail dargestellt und verstärkt die praktische Anwendung trainiert.

Auch hier steht für uns die Netzwerkbildung mit im Vordergrund. Nach unserem Wunsch bildet sich hier ein fester Kreis von Lean-/KVP – Verantwortlichen aus verschiedenen Unternehmen.

Diese Lean-Workshops können natürlich auch unabhängig vom Lean-Kongress besucht werden.

Aktuelle Termine finden Sie unter:

www.lean-workshops.de

Nach Bedarf gibt es dann in der 3. Stufe die Möglichkeit von gezielter und speziell auf das jeweilige Unternehmen abgestimmter Unterstützung bei der Lean-Umsetzung vor Ort.



VORSTELLUNG VON MEISS & PARTNER



„Das wichtigste Lean-Tool ist vor allem der Einsatz des gesunden Menschenverstandes.“

Michael Meiss ist seit vielen Jahren in der Umsetzung von Optimierungen nach den Lean-Prinzipien vor Ort in den operativen Einheiten von Unternehmen aktiv.

Sein methodisches Fachwissen zu Lean Management / Six Sigma / KVP und dessen direkte, sehr strukturierte Anwendung in den Optimierungsprojekten zeichnen seine Arbeitsweise besonders aus, so die Einschätzung einer operativen Führungskraft.

Er ist Kata-Botschafter, Lean Management Berater und Coach, sieht Meiss & Partner als Realisierungspartner zur Optimierung von Produktionssystemen nach Lean-Prinzipien in Fertigung und Administration.

Die eingesetzten Experten von Meiss & Partner verfügen sowohl über mehrjährige Berufserfahrung in allen Hierarchieebenen von Industriebetrieben als auch mehrjährige Beratungspraxis.

Neben den Methoden- und Werkzeugkompetenzen zeichnet sich die Projekt-Vorgehensweise der Experten von Meiss & Partner dadurch aus, dass auf die Motivation und Führung der Mitarbeiter im Sinne der Anwendung der Kata von Toyota besonderer Wert gelegt wird.

Das Leistungsangebot von Meiss & Partner ist in der Basis orientiert an den Anforderungen an einen internen Lean-Manager / KVP-Manager:

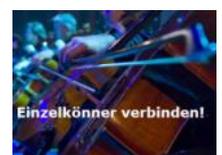
- Treiben und unterstützen aller Lean Aktivitäten
- Analyse von Prozessen, Themen und Störungen am Arbeitsplatz, Identifikation von Schwachstellen, Entwicklung von Lösungsansätzen und Unterstützung entsprechender Umsetzung
- Definierung von Standards, Beschreibung von Methoden und Erstellung von Dokumentationen, um team- oder abteilungsübergreifendes Wissen verfügbar und einsetzbar zu machen
- Training des Fach- und Methodenwissens
- Moderation von Meetings, Workshops und Coachings von Veränderungsprozessen
- Ermittlung von Kosten-Nutzen-Analysen der Projekte und Durchführung des Controllings der Maßnahmenumsetzung

Meiss & Partner kombiniert diese Basisleistungen mit den Möglichkeiten, die sich in aller Regel **ausschließlich für Externe** ergeben:

- volle Ausrichtung allein auf die Themen zur schnellen Umsetzung von Veränderungen in Lean-Einführungsprojekten als Kernkompetenz
- neutraler „Blick von außen“

Mehr Informationen zu Meiss & Partner finden Sie unter: www.meiss-und-partner.de.

Meiss & Partner
Anno-Knütgen-Str. 7a
56203 Höhr-Grenzhausen
Tel.: +49 2624 943 579
Fax.: +49 2624 943 633
Mobil: +49 171 5727898
www.meiss-und-partner.de



VORSTELLUNG SPONSOREN



www.kraus-und-partner.de

Dr. Kraus und Partner zählt zu den erfolgreichsten Beratungsunternehmen mit dem Schwerpunkt Change Management.

Mit Bauch und Verstand

Zu einer erfolgreichen Beratungs- und Trainingsgesellschaft gehört mehr als die Freude über ein volles Auftragsbuch. Wir ziehen unsere Energie daraus etwas im positiven Sinne bewegt zu haben.

Wir sprechen hier auch aus unserer eigenen langjährigen Berufserfahrung als Berater und Trainer.

Es ist das kreative und sehr individuelle Engagement jedes einzelnen Partners, das in der Summe den Erfolg der Unternehmensberatung Dr. Kraus und Partner ausmacht. Das persönliche Gespräch, die individuelle

Beratung haben Kundenbeziehungen geschaffen, die weit über kurzfristige Projekte hinausgehen.

Das enge Verhältnis zu unseren Kunden hat uns viel Verantwortung in die Hände gelegt. Wir tragen sie gern und sehen uns als Partner für die weitere erfolgreiche Entwicklung Ihres Unternehmens.

Im Mittelpunkt unserer Beratung steht die Erarbeitung konkreter Lösungen. Die Analyse der jeweiligen Ausgangssituation ist notwendiges Mittel zum Zweck. Wir erarbeiten passgenaue Maßnahmenpläne und binden die Mitarbeiter in die Projekte ein. Das schafft die notwendige Akzeptanz, setzt den kontinuierlichen Lern- und Verbesserungsprozess in Gang und nutzt vor allem auch effektiv das vorhandene Wissen.

Change Beratung Wann werden wir gerufen?

- Sie haben eine größere Veränderung vor sich, z.B. Veränderung des Geschäftssystems (Strategie), der Struktur und Prozesse und /oder der Feedbacksysteme (interne und externe Kommunikation)
- Sie reorganisieren Ihr Unternehmen/Bereich und spüren Widerstände? Ihre Mitarbeiter, Investoren und Kunden reagieren unterschiedlich. Alle unter einen Hut zu bekommen und auf das Neue auszurichten stellt Sie vor neue Herausforderungen.
- Sie wollen in Ihre Organisation einen neuen „Spirit“ einbringen? Der Geist Ihres Unternehmens ändert sich, wird aber nicht von allen sofort akzeptiert und gelebt?
- Ihre Organisation muss „revitalisiert“ werden?
- Sie haben soziale Konflikte, die Kommunikation zu den Mitarbeitern ist gestört? Sie haben zwischenmenschliche Herausforderungen zu meistern, heimlich Spielregeln und Themen „unter Wasser“, die Ihnen den Weg in die neue Welt erschweren?



Dr. Kraus & Partner

Werner-von-Siemens-Str. 2-6
76646 Bruchsal

Tel: +49-7251-989034

Fax: +49-7251-989035

Mail: info@kraus-und-partner.de



VORSTELLUNG SPONSOREN



www.lean-games.de

Lean Games - Die passenden Spiele zur Vermittlung der Methoden Lean Production und Lean Six Sigma.

Lean Games

Wir von Lean-Games haben dieses Unternehmen gegründet, um unseren Kunden Simulationsspiele rund um das Thema Lean Production und Lean Six Sigma anzubieten.

Unser Anspruch ist es Spiele zu entwickeln, die den Spielteilnehmern die Lean Philosophie sowie die entsprechenden Lean-Tools leichtverständlich, interessant und einprägsam vermitteln.

Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass vor Allem die Beratung zu Lean Production im Fokus vieler Unternehmungen steht und nicht das Anbieten der dazu passenden Spiele.

Wir von Lean Games haben diesen Umstand erkannt und möchten das ändern, indem wir die Lean-Spiele in den Mittelpunkt unserer Aktivitäten stellen und damit vermeiden, dass sich die Lean-Trainer und Lean-Beauftragten dieser Welt die Mühe machen müssen, um Lean-Spiele in Eigenregie zu entwickeln.

Unsere Lean-Spiele...

- zeigen den Teilnehmern, welche beeindruckenden Ergebnisse mit Lean Production/Lean Six Sigma erzielt werden können.
- sind einprägsam, interessant und umfassend.
- sind sehr praxisnah, weil viele praktische Erfahrungen unserer Lean-Trainer in die Spielentwicklung eingeflossen sind.

- sind mobil einsetzbar, d.h. Sie können die Spiele ohne großen Aufwand überall spielen, weil das Spielzubehör leicht zu transportieren ist.
- sind sofort einsatzbereit, da alle Spielunterlagen einlaminiert mitgeliefert werden.
- sind leicht zu erlernen, da zum Lieferumfang eine DVD gehört, die Ihnen den Spielablauf ausführlich erklärt.
- beinhalten zusätzlich eine Power Point Trainingsdokumentation, die Ihren Teilnehmern Lean Production erklärt und die Sie individuell auf Ihre Bedürfnisse anpassen bzw. erweitern können.

Wer sind Wir?

Das Team von Lean Games besteht aus einer Gruppe von Ingenieuren, die als Lean-Trainer bzw. Lean Six Sigma Black Belts seit Jahren Lean-Trainings, -Seminare und -Workshops durchführen.

Unsere angebotenen Spiele haben wir selbst entwickelt und in hunderten von Trainings, Seminaren und Workshops erprobt und weiterentwickelt.

Dabei haben wir immer wieder unsere Erfahrungen aus diversen Spielabläufen in eine Optimierungsschleife eingebunden, so dass unsere Spiele nahezu perfektioniert wurden.

Lean Games UG

Kattenstraße 56
47475 Kamp-Lintfort

Tel: +49 (0)160-91113632
E-Mail: info@lean-games.de

VORSTELLUNG SPONSOREN



Industrie Informatik ist ein führender Anbieter für Manufacturing Execution Systeme (MES) am zentraleuropäischen Markt.

cronetwork - optimale Verbindung zwischen ERP-System und Maschine

www.industrieminformatik.com

Die 1991 gegründete Industrie Informatik hat sich in den letzten Jahren mit der Produktfamilie cronetwork als führender Hersteller für MES (Manufacturing Execution Systems) am zentraleuropäischen Markt etabliert.

Die modular aufgebaute Softwarelösung für Fertigungsfeinplanung (Plantafel), Betriebsdaten-, Maschinendaten- und Prozessdatenerfassung (BDE/MDE/PDE), Personalzeit- und Projektzeiterfassung (PZE), Leistungsabrechnung, Mitarbeiterservices, KPI/OEE-Cockpit, Reporting sowie Zutrittskontrolle ermöglicht die Unterstützung und Optimierung integrierter Produktionsabläufe.

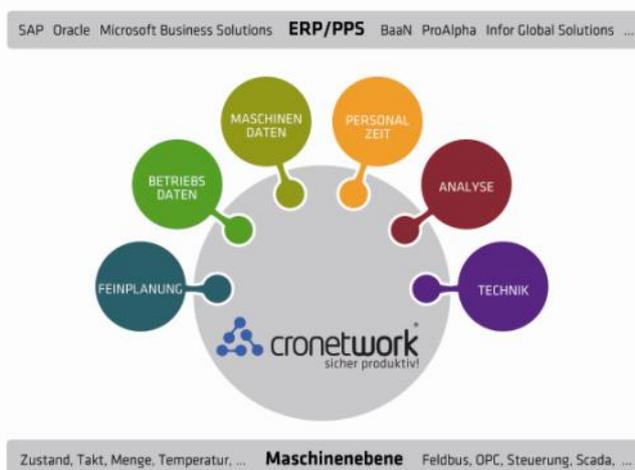
Das Dienstleistungsspektrum reicht von der Konzeption über die Einführung bis hin zur Betreuung im laufenden Betrieb.

Termintreue, Kostenreduktion und Ressourcenoptimierung sind Kriterien, denen sich moderne Fertigungsunternehmen stellen müssen, um in zeitgemäßen Lieferketten mitarbeiten zu können. Hierfür ist es notwendig, die komplette Wertschöpfungs-

Als führender Anbieter ermöglichen wir unseren Kunden, mit unserer funktionell und technisch hochwertigen MES-Lösung cronetwork, ungeahnte Effizienzsteigerungen und Kostenreduktionen zu erzielen.

Als optimale Verbindung zwischen ERP-System und Maschine sorgt cronetwork für die Integration aller fertigungsrelevanten Informationen in einem System und ermöglicht so eine ganzheitliche und zeitnahe Produktionssteuerung, Zeit- und Datenerfassung, Verarbeitung und Datenanalyse.

Vielfachen Zusatznutzen bietet die horizontale Integration der einzelnen cronetwork Module, z.B. für den Abgleich von Anwesenheiten und Auftragszeiten, Visualisierung von Fortschritts- und Störungsmeldungen in der Feinplanung, etc. Aussagekräftige und flexibel darstellbare Kennzahlen sorgen für einen präzisen Überblick über den Produktionsverlauf, erhöhen das Auslastungspotenzial Ihrer Maschinen, schaffen



ketten in einem zentralen System zu visualisieren und zu steuern.

Ein MES stellt den Schlüssel zu transparenten und flexiblen Fertigungsprozessen vom Auftrag bis zum fertigen Produkt dar.



Freiraum für erhöhte Liefertreue und damit größere Akzeptanz bei Ihren Kunden.

Erprobte Vorgehensweisen bei der Analyse, Beratung und Umsetzung von Projekten sowie das Knowhow im Bereich Produktionslogistik und das ganzheitliche Denken unserer Berater ergänzen die Lösungskompetenz.



VORSTELLUNG SPONSOREN



Gründungsjahr TRILOGIQ Deutschland GmbH

2002

Geschäftsleiter / Managing Director

Christian Schulz

Unternehmensprofil / Company Profile



Die TRILOGIQ Gruppe ist der in Europa führende Anbieter von Lösungen für schlanke, betriebsinterne Fertigungs- und Logistikstrukturen (Lean Manufacturing + KAIZEN) und blickt auf über 15 Jahre Erfahrung zurück.

In der Herstellung und im Vertrieb von innovativen Bauteilen zur Umsetzung von kreativen Lösungen bietet TRILOGIQ alles „aus einer Hand“: Konstruktion, Herstellung und Vertrieb der Bauteile. Die immense Flexibilität und Orientierung an Kundenbedürfnissen zeigt sich nicht nur in der Produktgestaltung, sondern ebenfalls in den angebotenen Serviceleistungen. So bietet TRILOGIQ auch Komplettlösungen in Form von endmontierten Systemen sowie Workshops inklusive

sofortigen Aufbaus - auch beim Kunden vor Ort - an. Innovative Produkte sowie Produktentwicklungen nehmen bei der TRILOGIQ Deutschland GmbH einen hohen Stellenwert ein. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln und realisieren wir Lösungen, um individuelle Anforderungen umzusetzen und dauerhaft Kosten zu senken.

Das von TRILOGIQ entwickelte LeanTek®-System ist dabei ein ideales Hilfsmittel für die Einführung von schlanken Strukturen in Fertigung, Montage und Logistik. Es dient der Optimierung der Materialbereitstellung und des Produktionssystems. Das auf dem KAIZEN-Gedanken basierende LeanTek®-System zeichnet sich durch hohe Flexibilität aus. Kreative Ideen von Kunden und unserem „Tech-Center“ können durch das flexible LeanTek®-System umgesetzt werden. Es ermöglicht eine Vielzahl von Anwendungen in der Materialbereitstellung durch individuell angepasste Abmessungen und Konstruktionen. Eine besondere Lösung ist das fahrerlose Transport System (FTS) „Move“. Es ist überwiegend aus LeanTek®-Material aufgebaut und kompatibel zur gesamten LeanTek®-Palette. „Move“ bewegt sich mit Hilfe eines auf dem Boden verlegten Magnetbands und ermöglicht somit einfache Routenverlegungen bzw. -änderungen. In Verbindung mit den neuen, spurtreuen und individuell anpassbaren Lenk-wagen ist ein automatisierter Transport auch auf „engen“ Strecken möglich.



TRILOGIQ Deutschland GmbH

Landshuter Str. 36

84051 Altheim/Essenbach

Tel.: +49 8703 988-9818

Fax: +49 8703 988-9821

E-Mail: service@trilogiq.de

Internet: www.trilogiq.de



Lösungen für Lean Manufacturing



VORSTELLUNG SPONSOREN

SharePoint Geschäftsanwendungen out of the Box!

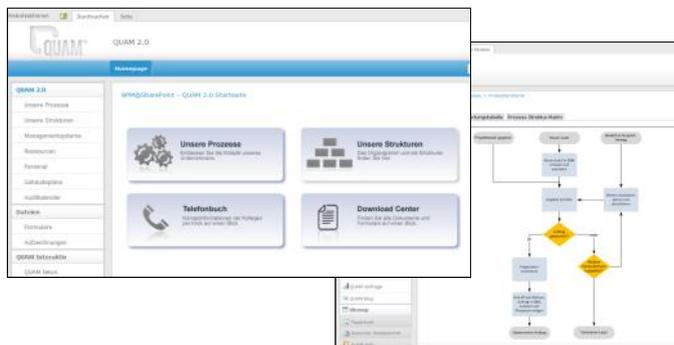


LINTRA steht für Leistung, Innovation und Transparenz. Sie ist Lösungsanbieter von Geschäftsanwendungen auf Grundlage von Microsoft SharePoint und dem LEAN-Gedanken verpflichtet.

Die Lösungen der LINTRA dienen zur Verbesserung der Kommunikation, Dokumentation und Zusammenarbeit im Unternehmen.

LINTRAs Produkte:

Mit **LEAN@SHAREPOINT** offeriert LINTRA eine Sammlung webbasierter Werkzeuge, die speziell die effiziente Umsetzung von Lean im Unternehmen unterstützen.



Mit **BPM@SharePoint – QUAM 2.0** bietet LINTRA eine Prozessmanagement-Suite an, mit welcher auf einfache Weise Prozesse und Strukturen von Unternehmen modelliert und das komplette Governance-System einer Organisation (auch mehrsprachig) publiziert werden kann.

Als SharePoint-Lösung mit vollständiger Visio Integration, ist QUAM 2.0 intuitiv und interaktiv bedienbar und hilft Geschäftsprozesse einfach abzubilden und für alle Mitarbeiter leicht zugänglich zu machen.



Mit **CPM@SharePoint** haben wir ein kollaboratives Projektmanagement Werkzeug auf den Markt gebracht, das 100% webbasiert ist und über die klassischen Funktionen eines Projektmanagements hinaus ebenfalls die Zusammenarbeit des Projektteams sowie die gemeinsame Ergebnis- und Risikodokumentation in Projekten fokussiert.

Roman Rauper – LINTRAs Fachmann am LEAN Kongress



Als Geschäftsführer der LINTRA Schweiz AG berät Roman Rauper Firmen betreffend der Einführung von Microsoft SharePoint Anwendungen.

Von 1998 - 2006 lebte er 8 Jahre in Japan, währenddessen er das Toyota Produktions-System, sowie LEAN, KAIZEN, TPM, etc. der Japanischen Firmen im Detail studieren und implementieren konnte. Neben seiner Grundausbildung als Elektroingenieur und einem EMBA-Abschluss ist er zertifizierter Six-Sigma BlackBelt, PSP-Trainer und ISO/TS-Auditor, sowie gerngesehener Gast-Tutor an Universitäten.

Kontakt:

LINTRA Schweiz AG, Alte Stationsstrasse 22, CH-8154 Oberglatt
Tel. +41 44 586 60 66, info@lintra.ch

LINTRA Solutions GmbH, Otto-von-Guericke-Str. 87a, D-39104 Magdeburg
Tel +49 391 400 64 0, info@lintra.de, www.lintra.de





IHRE ENTSCHEIDUNG ZUR TEILNAHME

Wir sind sicher, mit dem Ihnen hier vorliegenden Programm zum Lean-Kongress Mittelrhein bieten wir Ihnen eine sehr gute Möglichkeit, sich kompetent und kompakt rund um die Themen einer Lean-Einführung zu informieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit und bauen Sie zusätzlich zu dem Nutzen aus dem Kongress an den 2 Tagen selbst Ihr persönliches Netzwerk zu anderen Lean-/KVP - Verantwortlichen aus.

Gerade zu diesem Punkt haben wir das diesjährige Programm zum Kongress im Vergleich zum Vorjahr noch einmal deutlich optimiert.

Sehr gerne begrüßen wir zum Lean-Kongress Mittelrhein auch ausdrücklich Unternehmen und Organisation, die sich bisher noch nicht „an das Thema Lean herangetraut“ haben.

Sicher, eine umfassende Lean-Einführung im gesamten Unternehmen stellt jede Organisation vor eine Herausforderung. Aber die Aufgaben, auch bei kleineren Unternehmen, werden nicht dadurch einfacher, indem man auf vermutlich weniger anspruchsvolle, „KMU-gerechte“ Management-Methoden ausweicht.

Kommen Sie zum Lean-Kongress Mittelrhein und erfahren Sie, wie Lean-Umsetzungen erfolgreich gelingen können.

KURZZUSAMMENFASSUNG GRATIS-LEAN-REPORT

An dieser Stelle möchten wir Ihnen mit freundlicher Genehmigung des Autors, Hr. Arnd D. Kaiser, eine Kurzzusammenfassung seines Gratis-Lean-Reports aufzeigen.

Gerne empfehlen wir Ihnen, sich den vollständigen Gratis-Lean-Report auf der Webseite www.lean-online.de kostenfrei zu bestellen.

Hr. Kaiser zeigt hier aus seiner langjährigen praktischen Lean-Erfahrung heraus wesentliche Basisinformationen zu Lean, nennt die gravierendsten Fehler bei einer Lean-Einführung und zeigt auf, wie man diese vermeiden kann.

Nutzen Sie diesen Gratis-Lean-Report doch einfach, um sich wichtige, erste Informationen für eine erfolgreiche Lean-Umsetzung in Ihrem Unternehmen zu holen.

Drucken Sie sich das Dokument aus, besprechen Sie es mit Kollegen und vor allem, notieren Sie sich offene Rückfragen und Anmerkungen.

Auf dem Lean-Kongress Mittelrhein können Sie Ihre Fragen direkt dem Autor stellen, können sich Antworten dazu aus erster Hand holen, ob im Plenum, in den Pausen oder auch in einem lockeren Gespräch beim Sommer-Grillfest.



Arnd D. Kaiser

Die 7 gravierendsten Fehler bei der Einführung von LEAN in Ihr Unternehmen

- 1.) Die Wichtigkeit der LEAN-Einführungsphase wird unterschätzt
- 2.) Die LEAN-Einführung wird dem „guten Projektingenieur“ als Zusatzaufgabe anvertraut
- 3.) LEAN ist ein Projekt und wird nicht als ein stetiger Prozess angesehen
- 4.) Die Führungskräfte werden zu wenig auf ihre neuen Aufgabenrollen vorbereitet
- 5.) Sie bezahlen an Unternehmensberater zu viel und erhalten zu wenig nachhaltige Unterstützung
- 6.) Es werden nur System-Fragmente wie LEAN-Werkzeuge und LEAN-Methoden eingeführt
- 7.) Das entscheidende und ausschlaggebende Element, das LEAN-SYSTEM und die Kultur dahinter aufzubauen, wird nicht berücksichtigt





KURZZUSAMMENFASSUNG GRATIS-LEAN-REPORT



Lösungsansätze zur Vermeidung Fehler 1

Die Wichtigkeit der LEAN-Einführungsphase wird unterschätzt.

1A

Die Geschäftsführung, Werkleitung oder verantwortliche Stababteilung darf nicht davon ausgehen, dass ein Unternehmen eine LEAN-Einführung in ein paar Monaten hinbekommen kann. Hier ist eine realistische Zeitspanne zu planen, wenn Lean als Management-System verstanden wird und nicht als die Einführung einzelner Methoden-Bausteine wie z.B. „5S“.

Um wirklich eine gesicherte Basis zu haben, gehen erst einmal zügig 24 Monate vorbei.

Sie haben nichts davon, schnell aber nicht gründlich genug zu sein.

Ein schlankes Management ist heutzutage äußerst wichtig, um im Wettbewerb bestehen zu können und möglichst effektiv Gewinn zu erzielen.

Ist das Fundament nicht stabil, kann es das Gebäude, bzw. System darauf eben auch nicht sein.

Die Einführungsphase ist deshalb so wichtig, weil nur mit einer guten Vorarbeit darauf das weitere effektiv funktionierende System, wie auf einem Fundament, aufgebaut werden kann.

1B

Versuchen Sie unbedingt, die Lean-Einführung „direkt richtig“ anzugehen.

Die Einstellung: „Wenn es nicht gleich direkt richtig klappt mit der Einführung, dann können wir es ja später mal erneut versuchen.“ ist falsch.

Man hat oft nur einen Versuch, läuft dieser schief, ist wichtiges Vertrauen im Unternehmen verloren, die Luft ist raus, wie man so schön sagt.

Ihr Unternehmen ist in diesem Punkt kein Versuchslabor. Das Vertrauen zwischen den Führungskräften und den Mitarbeitern ist schnell zerstört. Nennen wir es „verbrannte Erde“.

Ihre Mitarbeiter sollten den Eindruck haben, dass Sie wissen was Sie tun und dies konsequent positiv erleben. Ihr zielgerichtetes beständiges Vorgehen motiviert erst die Mitarbeiter, es ebenso zu tun.

1C

Delegieren Sie als Geschäftsführung / Werkleitung das ganze Thema LEAN-Implementierung/-Einführung nicht an eine einzelne Stabsstelle unter dem Motto: „Die machen das schon.“

Die Stabsstelle koordiniert die ganze Arbeit, die gemacht werden muss, doch der Geschäftsführer / Werkleiter /Abteilungsleiter muss primär selbst aktiv mit dabei sein.

LEAN ist eine ‚BOTTEN-UP-‘ und ‚TOP-DOWN-‘ Angelegenheit.

Wenn das ganze der obersten Führungsebene im Unternehmen unwichtig ist, wird es auch im Unternehmen, den Mitarbeitern unwichtig sein. Sie kennen das: Das Wichtigste ist immer Chefsache.

1D

Betrachten Sie die Prozesse, die in Ihrem Unternehmen die (Monats-) Endergebnisse bringen als wichtiger als die (Monats-) Endergebnisse selbst.

Es ist richtig, dass ein Unternehmen von den Ergebnissen lebt, doch in Wahrheit ist das zu kurzfristig gesehen.

Der LEAN Ansatz befähigt die Prozesse, im Vorfeld und innerhalb einer bestimmten Zeit (TAKT) gute, möglichst beste, Qualität zu bringen.

Als Konsequenz können nur gute Ergebnisse herauskommen. Ungewollte Nacharbeit fällt weg, nicht geplante sowie ungewollte Kosten entfallen nachhaltig.

1E

Fördern Sie aktive Mitarbeiter, die sich als „LEAN Piloten“ beteiligen, ausreichend.

LEAN Piloten werden in Ihrem Unternehmen diejenigen sein, die den Mut und die Flexibilität aber auch die Experimentierfreude haben, etwas Neues zu wagen. Die Mitarbeiter, die nicht ewig diskutieren sondern einfach anpacken.

Die, die manchmal ganz simple aber effektive Lösungen finden und außerdem gleich umsetzen, werden echte LEAN Piloten sein. Es sind diejenigen, die mit dem Gedanken leben können und dürfen sollten, auch mal Fehler zu machen.

Sie als Unternehmensleiter, sollten Ihnen dieses Selbstbewusstsein zugestatten, es sogar fördern statt gleich mit dem erhobenen Finger auf anfängliche Fehler zu weisen.

Die zu den einzelnen Punkten hier gekürzt dargestellten Auszüge aus dem Gratis-Learn-Report sollen Ihnen einen ersten Eindruck zu den wichtigen Themen rund um eine erfolgreiche Lean-Einführung geben.

Diese Themen werden auf dem Lean-Kongress Mittelrhein aufgenommen, Sie erhalten Anregungen und Inspirationen für Ihren Erfolg. Vermeiden Sie so die bekannten Fehler und erreichen Sie die Ziele von Lean früher.

Gerne laden wir Sie noch einmal ein, sich den Gratis-Learn-Report komplett auf der Webseite www.lean-online.de kostenfrei zu bestellen.



KURZZUSAMMENFASSUNG GRATIS-LEAN-REPORT



Lösungsansätze zur Vermeidung Fehler 2

Die LEAN-Einführung wird dem „guten Projektingenieur“ als Zusatzaufgabe anvertraut.

2A

Folgen Sie nicht der fehlerhaften Einschätzung: „Eine LEAN-Einführung beinhaltet schon nicht so viel Zusatzaufwand. Das können wir so nebenbei auch von unserem Fachmann mitmachen lassen.“

In der Anfangsphase, dann wenn man sehr viel Kraft für Überzeugungsarbeiten in der Pilotabteilung investiert, ist man erfahrungsgemäß zu gut 100% bzgl. seiner Arbeitskraft ausgelastet, oder auch mehr als „ausgelastet“. Wie soll dann die wichtige LEAN Arbeit wirklich gut geleistet werden?

In der LEAN Flächenentfaltung, dann wenn plötzlich alle Abteilungen im Unternehmen anfangen „zu ziehen“, bzw. mitziehen müssen, sind diese 100% an Arbeitskraft noch wesentlich schneller ausgeschöpft.

Sie können sich sicher gut vorstellen, dass ein Mitarbeiter, sei er auch noch so tüchtig und kompetent, nur bis zu einem bestimmten Limit belastbar ist.

Ist dieses Limit erreicht, kann er seine Leistung, auch mit guten Absichten und Willen, nicht mehr bringen. Da er seine eigenen Arbeitsaufgaben aber erfüllen muss, leidet die „Zusatzaufgabe“, der LEAN-Prozess als erstes darunter.

2B

Beachten Sie unbedingt, dass Umsetzungskompetenz für eine Lean-Einführung besondere Kenntnisse und Erfahrungen erfordert. Ein guter Projektingenieur kann nicht per se alles.

Seien Sie sich bewusst, dass ein guter Projektingenieur nicht unbedingt auch ein guter Kommunikator, Motivator und Psychologe sein muss.

Seien Sie sich bewusst, dass ein Lean-/KVP-Verantwortlicher, besonders am Anfang, sehr viel „predigen“- im Sinne von überzeugen, „missionieren“- in der Bedeutung von mitreißen, erinnern, und trainieren muss.

Es gilt, ein Change Management, ein Veränderungsmanagement zu schaffen, dass stetig eine Verbesserung der gesamten Prozesse durchführen kann. Dazu gehört auch ein Ideenmanagement, in das alle Mitarbeiter einschließlich der Führungskräfte mit einbezogen werden sollten.

Das sind Soft Skills (Soziale Kompetenzen), die eventuell nicht immer SOFORT, wohl aber mittel- und langfristig positive Ergebnisse bringen. Auf dem Weg zur Nachhaltigkeit in Ihrem Unternehmen sind sie unentbehrlich.

2C

Jemand der LEAN in ein Unternehmen einführen will, muss selbst eine LEAN Vision vor Augen haben.

Idealerweise hat er selbst diese LEAN Vision bereits in einem anderen Unternehmen erleben dürfen. Sie wissen, wie plastisch anschaulich und lehrreich lebendige Beispiele sind.

Arnd D. Kaiser behauptet heute aus Erfahrung mehrerer Jahre: „Nur wer bereits selbst einmal ein LEAN Umfeld erlebt hat, kann es selbst auch an Dritte so weitergeben, dass sie es selbst begreifen und anwenden können.“

Diese Vision und der unendliche Wille, es schaffen zu wollen sind immens wichtig, um später durchzuhalten, entgegen aller Widerstände die sich einem entgegen stellen. Seien Sie sich sicher, diese Widerstände kommen garantiert auf Sie zu.

Nur Ihre Vision wird Ihnen die Kraft geben, weiterzumachen. Doch wird es Sie wachsen lassen und umso mehr stärken. Da der Mensch von Natur aus ein „Gewohnheitstier“ ist, muss eine Veränderung meist erst einmal gegen diese Widerstände ankämpfen.

2D

Unterliegen Sie nicht dem Irrtum: „Ein ‚guter Projektingenieur‘ / ‚guter Sachbearbeiter‘ wird den LEAN Gedanken schon verstanden haben.“

Es gibt viele gute Projektingenieure und Sachbearbeiter, kluge, kompetente Fachkräfte auf ihrem Gebiet. Doch sie haben von dem eigentlichen LEAN Gedanken nicht notwendigerweise irgendeine Ahnung.

Sie sind auf IHREM Gebiet Experten. LEAN ist ein eigenes Fachgebiet und dafür gibt es wiederum eigene Experten. Die Kosten für geeignete Lean-Umsetzungsunterstützung sind in jedem Fall geringer als Ihr Gewinn durch LEAN und amortisieren sich zeitnah. Teuer werden dagegen u. U. die Verluste durch LEAN Vermeidung.

Projektingenieure / Sachbearbeiter konzentrieren sich notwendigerweise sehr oft auf die „Hardware“, wie z. B. auf Produkte, Maschinen, Gebäude und auf Qualitätskomponenten, also auf konkret sicht- und messbare materielle Dinge.

„Softwarefaktoren“ wie Mitarbeitereinbindung, stetige Verbesserung der Prozesse, Standards zu definieren, diese zu trainieren, diese durch den Vorgesetzten einzufordern und schließlich wieder zu verbessern, also auch die Psychologie, das Coaching, sind eher seltener Themen des „klassischen“ Projektingenieurs / Sachbearbeiters.

ECKDATEN + ANMELDUNG ZUM 2. LEAN-KONGRESS MITTELRHEIN 2012

Wann: Dienstag, 26. Juni 2012 ab 08:15 Uhr (Kongress)
Dienstag, 26. Juni 2012 ab 18:00 Uhr (Abendveranstaltung zum Lean-Kongress)
Mittwoch, 27. Juni 2012 ab 08:15 Uhr (Vertiefungs-Workshop)

Wo: Hotel Silicium, 56203 Höhr-Grenzhausen, Schillerstraße 2-4

begrenzte
Teilnehmerzahl

Tagespreis: 490,- Euro für Kongress am 26.06.2012 ohne Abendveranstaltung
(einzeln) 520,- Euro für Kongress am 26.06.2012 mit Abendveranstaltung
490,- Euro für Vertiefungsworkshop am 27.06.2012

- Bitte hier gewünschten
Veranstaltungsteil
ankreuzen.

(komplett) 990,- Euro für Kongress + Abendveranstaltung + Vertiefungsworkshop

Rabatte Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der
Veranstaltung teilnehmen, bieten wir ab dem dritten Teilnehmer 10%
Preisnachlass. Bei einer Buchung bis zum 29. Februar 2012 erhalten Sie
50 Euro (Kongresstag) bzw. 100 Euro (komplett 2 Tage) Rabatt.

Frühbucherrabatt
bei Anmeldung bis
29.02.2012

Zimmer: Zimmerreservierungen bestehen im Veranstaltungshotel:
Tel.: +49 (0) 2624 941 680, Fax: +49 (0) 2624 941 6812, E-Mail: info@hotel-silicium.de
Ein begrenztes Abrufkontingent für Zimmer steht nur bis 30.04.2012 mit dem
Stichwort „Lean-Kongress-Mittelrhein“ zur Verfügung. Buchungen nach diesem Termin können nur
noch nach Verfügbarkeit vorgenommen werden.

Anmeldung:

online: Bitte nutzen Sie das online-Formular auf der Webseite zum Kongress.
www.lean-kongress-mittelrhein.de

per e-mail: Bitte senden Sie eine Nachricht mit vollständiger Angabe der Teilnehmer und
Rechnungsadresse an: anmeldung@meiss-und-partner.de

per Fax: Bitte füllen Sie nachstehende Felder aus und senden Sie ein Fax an:
+49 (0) 2624 / 94 36 33

Ich melde mich und wenn ausgefüllt weitere Teilnehmer meines Unternehmens zu oben genannter Veranstaltung
verbindlich an:

Name, Vorname	Telefon
weitere Teilnehmer	Telefax
Firma	E-Mail
Position	Datum, Unterschrift
Straße	
PLZ, Stadt	

Meiss & Partner verwenden die bei Ihrer Anmeldung erhobenen Angaben für die Durchführung unserer Leistungen und um
Ihnen Angebote zur Weiterbildung / Lean-Umsetzungsunterstützung per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden
informieren wir außerdem telefonisch und per E-Mail über unsere interessanten Workshop-Angebote, die den vorher von
Ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit
gegenüber Meiss & Partner, Postfach 11 03, 56192 Höhr-Grenzhausen, unter datenschutz@meiss-und-partner.de oder
telefonisch unter 02624/943579 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

Die Teilnahmegebühr wie oben genannt beinhaltet für den Lean-Kongress Mittagessen, Erfrischungsgetränke und
in der Regel auf Stick elektronisch bereitgestellte Dokumentation. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine
Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahme kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung eingegangen ist.
Bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen. Bis zu drei Wochen vor
Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die
gesamte Gebühr für den Kongress. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des
angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Meiss & Partner
Anno-Knütgen-Str. 7a
56203 Höhr-Grenzhausen
Tel.: +49 2624 943 579; Fax.: +49 2624 943 633; Mobil: +49 171 5727898
www.meiss-und-partner.de

Veranstalter:

